

Visionen

Beitrag von „Michael.K“ vom 9. Dezember 2015, 17:41

ganz toll Ernst! die gefallen mir alle supergut! Auch ich bin ein großer Fan von Lobivienhybriden und sehe wie Du auch in der L.pampana nach wie vor großes Potential, besonders in der F2 Serie. Es gilt bei mir auch das Augenmerk auf nachblühende Sorten, darunter wären besonders die L. tiegeliana, arachnacantha und die winteriana sowieso zu erwähnen, die blühen alle unermüdlich bis spät in den Herbst hinein. Da ist noch vieles offen. Aber die TH's würde ich auf gar keinen Fall weglassen. Es gibt mittlerweile genügend Sorten, die bereits mit kaum 5cm Pflanzengröße ihre imposanten Blüten zeigen, die zudem stabil und Farbenfroh sind. Meist ist hier ein Elternteil die Cantora. Ich habe ähnliche Ergebnisse mit meiner TH (Übler505 x L.kermesina x Hel.grdfl.) die schon als winzige Pflanzen blühfähig werden und füllige, vor allem stabile Blüten zeigen. Außerdem gefällt mir hier die kurze Bedornung besser als die teilweise mörderische und gängige der Cantoras- hier kleine Beispiele